

INHALTSVERZEICHNIS

Verzeichnis und Nachweis der Abbildungen	18
Erstes Kapitel: HERKUNFT, JUGEND, AUFBRUCH	19
Das Hôtel de Soissons in Paris	21
1. Die Herzöge von Savoyen — Prinz Thomas von Carignan — Marie von Soissons-Carignan und ihre Kinder — Eugen Moritz von Soissons — Mazarin und die Herkunft der Mancini — Olympias Jugend — Ihre Beziehungen zu Ludwig XIV. — Heirat mit Eugen Moritz — Madame la Comtesse — Mazarins Tod — Intrigen und Skandale — Feldzüge und Tod des Grafen Eugen Moritz — Familienhader — Reisen der Gräfin nach Turin — Olympias Flucht aus Paris — Verwicklung in die Giftaffäre — Ursachen der Flucht — Olympia in Brüssel — Übersiedlung nach Spanien — Tod der Königin von Spanien — Abreise Olympias aus Spanien — Rückkehr nach Brüssel — Beziehungen zu Max Emanuel von Bayern — Die letzten Jahrzehnte Olympias — Schicksal der Töchter — Tod der Mutter Eugens	21
2. Die Söhne Olympias — Die „Stumpfnase“ — Der Abbé de Savoye — Unglück der älteren Brüder — Sittliche Verfehlungen Eugens? — Ergebnis seiner Jugend in Paris	71
3. Flucht aus Paris — Ihre Ursachen — Beziehungen zu Spanien und Österreich — Tod des Chevalier de Savoye im Türkenkrieg — Verfolgung — In Köln — Von Frankfurt nach Passau — Protektion Borgomaneros — Audienz bei Kaiser Leopold — Volontär im kaiserlichen Heer	80
Zweites Kapitel: VOM VOLONTÄR ZUM FELDMARSCHALL	93
Voraussetzung militärischen Aufstiegs	95
1. Lage Österreichs 1683 — Belagerung Wiens — Kaiser Leopold I. — Familie und Umgebung des Kaisers — Karl von Lothringen — Die Markgrafen von Baden — Kaiserliche Minister und Berater	95
2. Schlacht am Kahlenberg — Eroberung von Gran — Max Emanuel von Bayern — Oberst eines Dragonerregiments — Die ersten Getreuen — Aufenthalt in München — Türkenkrieg 1684 — Verwundung vor Ofen — Reise nach Turin — Unterstützung durch Herzog Victor Amadeus — Empfang französischer Prinzen in Augsburg — Türkenkrieg 1685 — Generalfeldwachtmeister — Hoffnungen auf Spanien — Mit der Mutter nach Madrid — Ergebnis der Reise nach Spanien — Türkenkrieg 1686 — Beteiligung an der Eroberung von Ofen — Ausschau nach besserer Versorgung — Mit Max Emanuel und Victor Amadeus in Venedig — Die beiden Vettern von Savoyen — Türkenkrieg 1687 — Sieg am Berge Harsan — Das Goldene Vließ — Verleihung von zwei Abteien in Savoyen — Feldmarschall-Leutnant — Urteil Villars' — Türkenkrieg 1688 — Verwundung vor Belgrad — Letzte Bemühungen um Anstellung in Spanien	105

3. Koalition und Krieg gegen Frankreich — Eugen für Beendigung des Türkenkriegs — Bei der Armee im Westen — Belagerung von Mainz — In Augsburg	147
4. Intermezzo — Heirat des badischen Veters — Werbung um Franziska von Lauenburg — In Schloß Raudnitz — Berichte Imhofs — „Importunitäten“ — Ende des Intermezzos — Tatsachen und Legenden	154
5. General der Kavallerie — Lage in Italien 1690 — Sendung Eugens nach Piemont — Ohne Truppen bei Victor Amadeus — Niederlage von Staffarda — Gegensatz zu Fuensalida — Militärische Untätigkeit — Verlust von Susa — Winterquartiere der Kaiserlichen im Montferrat — Aufstand der Montferriner — Schwierige Lage Eugens — Über Mailand nach Wien — Kriegslage 1690/91 — Maßnahmen der Koalition für Italien — Korpskommandeur unter Max Emanuel — Rückkehr nach Piemont — Entsatz von Cuneo — Eintreffen der Verstärkungen — Italienfeldzug 1691 — Zusammenstoß mit Carafa — Mit Max Emanuel nach Venedig — In Wien Frühjahr 1692 — Neue Befehlsverteilung — Vorkehrungen für Italien — Vormarsch bis Embrun — Krankheit Victor Amadeus' — Rückkehr nach Wien — Vorschläge für 1693 — Unzufriedenheit Eugens — Erhebung zum Feldmarschall — Unterordnung unter Caprara — Angriff auf Pinerolo — Niederlage bei Marsaglia — Vorwürfe gegen Eugen — Wieder in Wien — Vorbereitungen für den Feldzug von 1694 — Politische Lage — Eugen und das Haus Savoyen — Blockade von Casale — Verhältnis zu den Verbündeten — Reise nach Wien — Versumpfung des Krieges 1695 — Belagerung von Casale — Merkwürdige Kapitulation — Enttäuschung Eugens — Doppelspiel Victor Amadeus' — Tod Borgomaneros und Veränderungen in Wien — Vorbereitungen für den Feldzug 1696 — Noch einmal nach Piemont — Mißliche Lage in Turin — Für energische Fortsetzung des Kampfes — Abfall Savoyens — Rückmarsch in die Lombardei — Neutralitätsvertrag für Italien — Sorge um die Truppen — Bekenntnis zu Habsburg	160
Drittes Kapitel: DURCHBRUCH ZUM RUHM	237
Von Italien nach Ungarn	239
1. Böse Entwicklung des Türkenkriegs — Friedrich August von Sachsen — Starhemberts Gutachten für Eugen — Eugen Nachfolger Capraras — Polnische Königswahl — Anteil Eugens? — Oberbefehlshaber gegen die Türken — Feldzugspläne und -vorbereitungen — Instruktionen — Die Armee und ihre Führer — Schlechte Anfänge des Feldzugs 1697 — Vormarsch der Türken — Vorkehrungen bei Peterwardein — Verlust von Titel — Vereinigung mit Vaudémont und Rabutin — Türkischer Marsch nach Norden — Eugen eilt dem Feind nach — Schlacht bei Zenta — Beurteilung des Siegers — Weitere Maßnahmen — Erfolgreicher Streifzug nach Bosnien — Lage in West und Ost — Frage der Fortführung des Türkenkriegs — Feldzug 1698 — Friede von Karlowitz — Durchbruch zum Ruhm	240

2. Rückkehr nach Wien — Entwicklung der Kaiserstadt — Die neuen Paläste — Leben in Wien um 1700 — Rude Szenen und gutes Leben — Feste und Jagden — Zar Peter in Wien — Hochzeit des römischen Königs — Finanzlage Eugens — Käufe und Bauten — Paläste in Wien und Güter in Ungarn — Schloß Ráckewe — Affäre Venzati — Die kaiserliche Familie — Vorzüge und Schwächen des Thronfolgers — Veränderungen im Ministerium — Harrach und Kaunitz — Die junge Generation — Leben Eugens — Ankunft des Grafen von Soissons in Wien — Schicksal und Ende von Eugens ältestem Bruder	271
Viertes Kapitel: KAMPF UM DIE MACHT	299
Vom Krieg zur Politik	301
1. Die spanische Erbfolgefrage — Griff der Bourbonen nach der spanischen Krone — Reaktion in Wien — Aussichten eines Krieges — Bestimmung Eugens — Vorbereitung eines Einfalls in Italien — Schwierigkeiten und Widerstände — Haltung des Markgrafen Ludwig Wilhelm von Baden — Um die Nachfolge des Hofkriegsratspräsidenten — Abreise Eugens aus Wien — Mansfeld Hofkriegsratspräsident	
2. Die Armee für Italien — Lage in Italien — Marsch über das Gebirge — Operationen an der Etsch — Treffen von Carpi — Passage des Mincio — Operationen am Oglio — Schlacht bei Chiari — Wendung zum Po — Bedeutung des Feldzugs von 1701 — Haager Allianz — Lage in Europa — Ungenügende Unterstützung Eugens — Marsch nach Neapel? — Überfall auf Cremona — Erfolg und Mißerfolg — Operationen im Frühjahr 1702 — Mißglückter Handstreich — Schlappe von Santa Vittoria — Schlacht bei Luzzara — Tod Commercys — Mißliche Lage — Ende des Feldzugs 1702 — Fehler des Feldherrn?	315
3. Konflikt mit Mansfeld — Beschwerden in Wien — Mission Pálffys — Verbindung mit Palm und P. Bischoff — Ankunft in Wien — Lage in Europa Anfang 1703 — Forderungen Eugens — Vorwürfe gegen die Ignoranten — Finanzielle und moralische Panik — Kritik und Angebot — Ernennung zum Hofkriegsratspräsidenten — Ursachen des Sieges im Machtkampf — Ehrgeiz Eugens	349
Anmerkungen	369
Zum ersten Kapitel	369
Zum zweiten Kapitel	387
Zum dritten Kapitel	419
Zum vierten Kapitel	431
Quellen- und Literaturverzeichnis	447
I. Archivalische Quellen	447
II. Gedruckte Quellen und Literatur	448
Karte: Kriegsschauplatz Ungarn	471
Karte: Kriegsschauplatz Oberitalien	472
Verwandtschaftstafel des Prinzen Eugen	

VERZEICHNIS UND NACHWEIS DER ABBILDUNGEN

1 Prinz Eugen, Stich von Jakob Andreas Pfeffel d. Ä.	Titelbild
2 Prinz Thomas von Savoyen-Carignan, Gemälde von Anton van Dyck	32
3 Hôtel de Soissons, Kupferstich von Israel Silvestre, um 1650	33
4 Eugen Moritz von Savoyen-Soissons, Stich von Lombard nach einem Gemälde von Vaillard	48
5 Olympia Mancini, Gemälde unbekannter Herkunft in der Sammlung der Familie de Ligne	49
6 König Ludwig XIV. von Frankreich, Stich von Pierre Dreve, nach einem Gemälde von Hyazinth Rigaud	80
7 Kardinal Jules Mazarin, Stich von Francois Poilly d. Ä., nach einem Gemälde von Pierre Mignard 1660	81
8 Kaiser Leopold I. in spanischer Hoftracht, Stich von Caspar Luyken	96
9 Herzog Karl V. von Lothringen, Stich von Stephan Gantrel	97
10 Markgraf Ludwig Wilhelm von Baden, Gemälde um 1695 . .	144
11 Kurfürst Max Emanuel von Bayern, Kopie eines Gemäldes von Hyazinth Rigaud	145
12 Angebliches Porträt des Prinzen Eugen, Hyazinth Rigaud zugeschrieben	160
13 Herzog Victor Amadeus II. von Savoyen, Schabblatt von Elias Christoph Heys	161
14 Graf Franz Ulrich Kinsky, Schabblatt von Hendrik de Quiter	224
15 Handschrift des Prinzen Eugen, Brief an den Minister Kinsky aus dem Jahre 1696	225
16 Graf Ernst Rüdiger Starhemberg, nach einem Stich von De Larmesin 1684	240
17 Fürst Heinrich Franz zu Mansfeld Fondi, Bildnis nach unbekannter Graphik	241
18 Die Schlacht von Zenta, Vignette von Jan van Huchtenburg, aus Huchtenburg-Dumont, „Batailles gagnées par le Prince Eugène de Savoye“ 1725	264
19 Die Schlacht von Zenta, Stich von Jan van Huchtenburg, s. a. a. O.	264
20 Medaille auf die Schlacht von Zenta von Martin Brunner . .	265
21 Der Alpenübergang von 1701, zeitgenössischer Stich	328
22 Die Schlacht von Chiari, Stich von Jan van Huchtenburg, s. a. a. O.	328
23 Der Gefangene Herzog von Villeroy, Flugblatt von Josef Friedrich Leopold	329

Vorlagen für die Abbildungen:

Bayrische Staatsgemäldesammlungen, München: Abb. 11; Bildarchiv der Österreichischen Nationalbibliothek, Wien: Abb. 1, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 12, 13, 14, 17; Heeresgeschichtliches Museum, Wien: Abb. 16, 20, 21, 23; Österreichische Galerie, Wien: Abb. 18, 19; Österreichisches Staatsarchiv, Wien: Abb. 15; Palazzo Carignano, Turin: Abb. 2; Schloß Baden-Baden: Abb. 10.